

GEWERBE  PENSIONS KASSE

GESCHÄFTSBERICHT 2010



 **sicher**  **regional**  **bewährt**

«Vom Gwärb fürs Gwärb»

Gewerbetreibende aus der Nordwestschweiz gründeten im Jahr 1993 ihre eigene Sammelpensionskasse. Sie bietet bedarfsgerechte Vorsorgelösungen und investiert regional erwirtschaftete Gelder wiederum in der Region. Die **GEWERBEPENSIONS-KASSE** steht Arbeitgebern aus der gesamten Deutschschweiz offen.

Investitionen in der Region

Die Sicherheit der Vorsorgegelder und der regionale Bezug stehen bei der Kapitalanlage im Vordergrund.

Vorsorge für die gesamte Region

Zudem investiert die **GEWERBEPENSIONS-KASSE** in eigene Immobilien. Daraus resultierende Aufträge erhalten die angeschlossenen Betriebe.

Unkomplizierte Vorsorgelösungen

Die **GEWERBEPENSIONS-KASSE** bietet Unternehmen ab drei Mitarbeitenden Vorsorgelösungen speziell für die Anforderungen kleiner und mittlerer Gewerbebetriebe. Versichert werden obligatorische und überobligatorische Leistungen sowie Vorsorgepläne für Geschäftsinhaberinnen und -inhaber. Sämtliche Vorsorgelösungen sind massgeschneidert und genau auf die Bedürfnisse der angeschlossenen Betriebe abgestimmt.

Preiswerte Prämien

Die Verwaltungskosten der **GEWERBEPENSIONS-KASSE** sind tief und die unkomplizierten Abläufe reduzieren den Administrationsaufwand für die Arbeitgeber. Sämtliche Unterlagen sind einfach und übersichtlich gestaltet. Zudem bietet die **GEWERBEPENSIONS-KASSE** attraktive und kostenfreie Serviceleistungen wie zum Beispiel das ganzheitliche Care-Management. Es unterstützt invaliditätsgefährdete Versicherte und deren Arbeitgeber bei der Integration. Deshalb verzeichnet die **GEWERBEPENSIONS-KASSE** weitaus weniger Invaliditätsfälle als statistisch erwartet. Dies hält die Prämien der Risiko-, Taggeld- und Unfallversicherung konstant günstig.

Vollständige Erfolgsbeteiligung

Anders als bei den meisten Sammelstiftungen partizipieren die angeschlossenen Vorsorgewerke bei der **GEWERBEPENSIONS-KASSE** vollständig an den Erträgen. Nach der Verzinsung der Vorsorgegelder erhalten sie den gesamten verbleibenden Nettogewinn proportional gutgeschrieben. Die **GEWERBEPENSIONS-KASSE** führt für jedes Vorsorgewerk eine eigene Wertschwankungsreserve und berechnet seinen individuellen Deckungsgrad.

Attraktive Leistungen

Die Versicherten profitieren von attraktiven Umwandlungssätzen und der vorteilhaften Verzinsung der Altersguthaben. Zudem erhalten sie Hypotheken zu Vorzugskonditionen. Die ausführliche persönliche Beratung in allen Fragen der beruflichen Vorsorge ist selbstverständlich und kostenlos.

Mehrsprachige Unterlagen

Wichtige Unterlagen wie Vorsorgeausweise und Austrittsunterlagen liefert die **GEWERBEPENSIONS-KASSE** in sechs Sprachen: Deutsch, Französisch, Englisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch. Unter «www.gewerbepensionskasse.ch» stehen neben allgemeinen Informationen zur **GEWERBEPENSIONS-KASSE** diverse Formulare, Merkblätter und die aktuellen Reglemente zum Herunterladen bereit.

Mehr als Vorsorge

Die **GEWERBEPENSIONS-KASSE** bietet den angeschlossenen Betrieben und ihren Versicherten mehr als bedarfsgerechte Vorsorgelösungen. Sie vergibt interessante Gegengeschäfte und günstige Hypothekendarlehen. Und weil die **GEWERBEPENSIONS-KASSE** ihre Investitionen und Bauprojekte auf die Nordwestschweiz konzentriert, entsteht ein Kreislauf, von dem alle profitieren: Das in der Region erwirtschaftete Pensionskassenkapital fließt wieder in die Region zurück.

Erfahrung und Fachwissen in allen Bereichen

Der Stiftungsrat besteht aus Inhabern und Mitarbeitenden regionaler Gewerbebetriebe. Einer davon ist der anerkannte Pensionskassenspezialist Dr. Martin Wechsler. Er unterstützt die **GEWERBE-PENSIONSKASSE** seit ihrer Gründung in allen fachlichen Belangen.



Leistungsstarke Organisation

Für die Geschäftsführung und Verwaltung ist sein Expertenbüro für berufliche Vorsorge verantwortlich. So können sich die angeschlossenen Betriebe und deren Versicherte auf die sachkundige und zuverlässige Betreuung eines erfahrenen Teams verlassen.

Stiftungsrat

Dr. Martin Wechsler
Eidg. dipl. Pensionsversicherungsexperte, Aesch
Präsident, Arbeitgeberstiftungsrat

Pascal Jeger
Gebrüder Jeger & Co., Schreinerei, Meltingen
Vizepräsident, Arbeitnehmerstiftungsrat

Béatrice Brunoni
Ivano Brunoni AG, Gipsergeschäft, Oberwil
Arbeitnehmerstiftungsrätin

Albert Seitz
Toni Seiler Baugeschäft AG, Oberwil
Arbeitgeberstiftungsrat

Geschäftsführung und Verwaltung

René Schulz
Eidg. dipl. Pensionskassenleiter
Geschäftsführer

Erika Kübler, Tanja Roth
Verwaltungsteam

Alexandra Weinmann
Care-Managerin

Anlagekommission

Walter Geiser
lic. rer. pol., lic. iur., CFA
Präsident

Dr. Alfred Binggeli
La Roche & Co Banquiers, Basel
Mitglied

René Schulz
Eidg. dipl. Pensionskassenleiter
Mitglied

Dr. Martin Wechsler
Eidg. dipl. Pensionsversicherungsexperte
Mitglied

Immobilienverwaltung

Wohnstadt Bau- und Verwaltungsgenossenschaft Basel, Basel

Bracher Immobilien AG, Solothurn

Pensionsversicherungsexperte

Dr. Christoph Plüss
Allvisa, Zürich

Revisionsstelle

ONLINE TREUHAND AG, Reinach

Aufsichtsbehörde

Amt für berufliche Vorsorge des Kantons BL, Reg. Nr. 265



Solides Jahresergebnis 2010

Die Realwirtschaft erholte sich nach der Finanzkrise überraschend schnell. Dennoch war 2010 ein verhaltenes Anlagejahr, das die Verschuldungskrise der peripheren Euro-Zone-Länder dominierte. Die Anleihenmärkte gerieten unter Druck und die Aktienmärkte verzeichneten einen Seitwärtstrend. Die unsichere Lage in den USA und der Euro-Zone führte zu einem massiven Kursanstieg des Schweizer Frankens respektive zu empfindlichen Kurseinbrüchen des US-Dollars und Euros. Die Stützversuche der Schweizerischen Nationalbank blieben wirkungslos. Die Lage an den Kapitalmärkten bleibt weiterhin instabil. Die Wirtschaftserholung bringt leicht steigende mittelfristige Zinsen und spürbar anziehende Inflationsraten.

In diesem schwierigen Umfeld erzielte die **GEWERBEPENSIONSKASSE** 2010 ein solides Anlageergebnis. In der Gesamtstiftung betrug die Performance 1.3%, der Deckungsgrad bleibt mit 102.1% unverändert. Einmal mehr bewährten sich die Direktinvestitionen in Schweizer Immobilien.

Stabile Finanzlage

Die **GEWERBEPENSIONSKASSE** hat die Finanzkrise ohne negative Folgen bewältigt. Dank der soliden Finanzierung stabilisierte sich der Deckungsgrad rasch. Kein angeschlossenes Vorsorgewerk musste Sanierungsmassnahmen, wie zum Beispiel zusätzliche Beiträge, Minderverzinsungen oder Leistungsabbau, ergreifen. Selbst in wirtschaftlich schwierigen Zeiten konnte die **GEWERBEPENSIONSKASSE** ihre günstigen Prämien beibehalten.

Zeitgemässes Anlagekonzept

Das solide Ergebnis des Jahres 2010 zeigt, dass die **GEWERBEPENSIONSKASSE** mit ihrem sicherheitsbewussten Anlagekonzept richtig liegt. Diesen bewährten Weg gehen wir konsequent weiter. Die Anlagekommission behält die verhältnismässig niedrige Aktienquote von rund 11% bei. Damit partizipiert die **GEWERBEPENSIONSKASSE** angemessen an einem weiteren Aufschwung der Kapitalmärkte. Das Risiko im Fall erneuter Börseneinbrüche bleibt dennoch gering. Für zusätzliche Stabilität sorgen die eigenen Immobilien.



Leichtes Wachstum

Per 1. Januar 2011 versichert die **GEWERBEPENSIONSKASSE** 673 aktive Versicherte aus 59 Betrieben. Der Versichertenbestand ist leicht gewachsen. Die Bilanzsumme erhöhte sich um rund 8% und beträgt nun 69 Mio. Franken.

Kennzahlen per 31. Dezember 2010

58 angeschlossene Betriebe
651 aktive Versicherte
71 Rentner
CHF 69 Mio. Bilanzsumme
102.1% Deckungsgrad

Sichere Kapitalanlage

Die Anlagekommission setzt die Strategie um und überwacht gemeinsam mit dem Stiftungsrat die Entwicklung des Vorsorgekapitals. Dank der schlanken Organisation kann die **GEWERBEPENSIONSKASSE** rasch auf Veränderungen der Finanzmärkte reagieren. Sämtliche Vorgaben zur Organisation und Abwicklung der Kapitalanlage enthält das Anlage-reglement. Es kann bei der Verwaltung bestellt werden.

Die **GEWERBEPENSIONSKASSE** hält einen relativ geringen Anteil an Aktien (11.1%). Der Grossteil des Vorsorgekapitals ist in Liquidität, Obligationen und eigenen Immobilien angelegt. Dies sorgt für grosse Sicherheit. Zudem profitieren die angeschlossenen Betriebe von Aufträgen aus der laufenden Bau-tätigkeit der **GEWERBEPENSIONSKASSE**. Die Versicherten erhalten Hypotheken zu besonders günstigen Kon-ditionen.

Eigene Immobilien

Vom ausschliesslich regionalen Engagement der **GEWERBEPENSIONSKASSE** profitieren die angeschlossenen Betriebe, die Versicherten und die Pensionskasse gleichermaßen. Die Vorsorgegelder werden sicher und nachhaltig in regionale Bauprojekte investiert. Dies ermöglicht risikoarme Anlagen in der Region und die Bauprojekte bringen den Gewerbebetrieben Aufträge und sichern Arbeitsplätze.

Aktuelle Bauprojekte

Gegenwärtig erstellt die **GEWERBEPENSIONSKASSE** zwei Mehrfamilienhäuser in der Region. Das Projekt «Im Birsiggarten» an der Wuhrmattstrasse in Bottmingen umfasst zwei Mehrfamilienhäuser mit je 14 Alterswohnungen inklusive Betreuungsangebot. Rund ein Viertel davon ist bereits fest reserviert. Die Wohnungen sind anfangs 2012 bezugsfertig. Das eine Mehrfamilienhaus erstellt die **GEWERBEPENSIONSKASSE**, das andere die TRIKOLON Sammelstiftung für berufliche Vorsorge. Zahlreiche an die **GEWERBEPENSIONSKASSE** angeschlossene Betriebe erhielten für beide Objekte Aufträge.

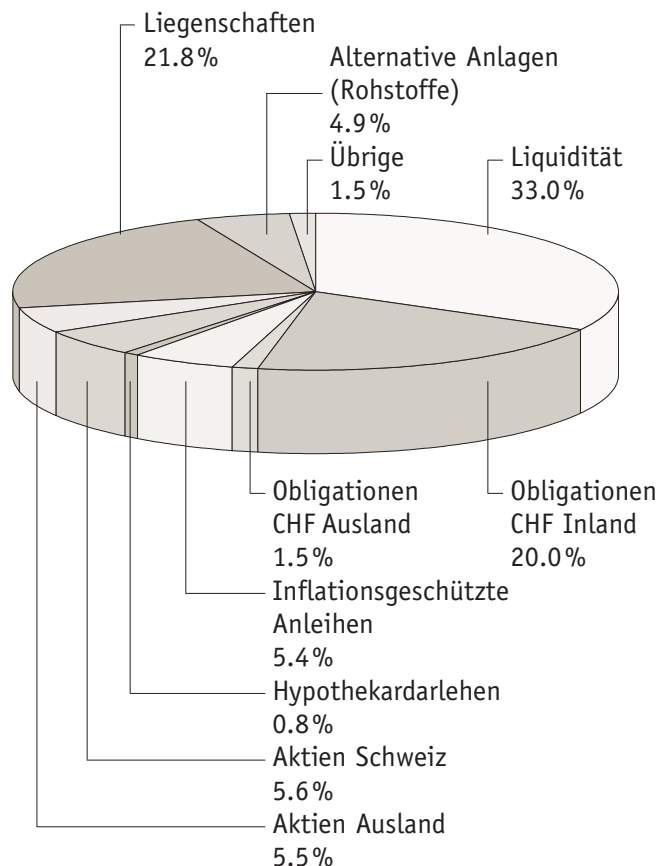
In Liestal an der oberen Burghalde entsteht ein Mehrfamilienhaus mit sechs Wohnungen, welche zu Beginn 2012 bezugsbereit sind. Die Bauprojekte in Bottmingen und Liestal brachten für die angeschlossenen Betriebe der **GEWERBEPENSIONSKASSE** ein Auftragsvolumen von über 10 Mio. Franken.

Für das nächste Bauprojekt der **GEWERBEPENSIONSKASSE** liegt bereits die Baubewilligung vor: An der Reinacherstrasse in Münchenstein werden sechs Einfamilienhäuser erstellt und verkauft. Der Baubeginn ist Anfang 2012.

Wegen gesetzlicher Auflagen hat der Stiftungsrat ein Vergabereglement erlassen. Es bestimmt, dass die Vergabe maximal zum Mittelpreis der Offerten erfolgt. Das Reglement hat sich in der Praxis bereits bewährt, die Konditionen für die angeschlossenen Betriebe sind weiterhin fair.

Mit ihrer Bautätigkeit trägt die **GEWERBEPENSIONSKASSE** zum Erfolg der angeschlossenen Betriebe und zur wirtschaftlichen Stabilität der Region bei.

Anlagestruktur 2010



Performance des Gesamtvermögens

	31. 12. 2010
	CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahres	64'461'145
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahres	69'342'251
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)	66'901'698
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	865'113
Performance auf dem Gesamtvermögen	1.3 %

Bilanz und Betriebsrechnung 2010

nach Swiss GAAP FER 26

CHF

B i l a n z 3 1 . D	Aktiven	
	Vermögensanlagen	69'101'478
	Liquidität inkl. Festgelder bis 12 Monate	22'885'099
	Obligationen CHF inkl. Festgelder ab 12 Monate	13'867'374
	Obligationen Ausland in CHF	1'050'500
	Obligationen Fremdwährung	0
	Inflationsgeschützte Anleihen	3'761'551
	Forderungen	461'316
	Kontokorrente angeschlossener Firmen	360'491
	Aktien Schweiz	3'880'152
	Aktien Ausland	3'796'010
	Liegenschaften	15'104'936
	Hypothekendarlehen	570'000
	Alternative Anlagen (Rohstoffe)	3'364'050
	Aktive Rechnungsabgrenzung	240'773
	TOTAL AKTIVEN	69'342'251
	Passiven	
	Verbindlichkeiten	1'164'414
	Freizügigkeitsleistungen und Renten	795'238
	Andere Verbindlichkeiten	369'176
	Passive Rechnungsabgrenzung	285'631
	Arbeitgeber-Beitragsreserve	2'489'315
	Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht	2'489'315
	Vorsorgekapitalien und Technische Rückstellungen	64'057'357
	Vorsorgekapital Aktive Versicherte	51'607'672
	Vorsorgekapital Rentner	10'682'620
	Technische Rückstellungen	1'767'065
	Wertschwankungsreserve	1'406'183
	Unterdeckung/Freie Mittel	-60'649
	Stand zu Beginn der Periode	-44'383
	Verwendung Freie Mittel	-205'286
	Ertragsüberschuss	189'020
	TOTAL PASSIVEN	69'342'251

Die **GEWERBEPENSIONS-KASSE** befolgt die strengen Loyalitätsvorschriften der ASIP-Charta. Alle Retrozessionen kommen der Stiftung zugute.

Die Revisionsstelle hat die Jahresrechnung geprüft und vorbehaltlos zur Genehmigung empfohlen.

CHF

Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	7'764'062
Beiträge Arbeitnehmer	2'445'724
Beiträge Arbeitgeber	3'076'727
Einmaleinlagen und Einkäufe	1'411'245
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve	812'000
Zuschüsse Sicherheitsfonds	18'366
Eintrittsleistungen	2'414'348
Freizügigkeitseinlagen	2'379'348
Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung	35'000
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	10'178'410
Reglementarische Leistungen	– 1'392'758
Altersrenten	– 273'050
Hinterlassenenrenten	– 135'816
Invalidenrenten	– 224'346
Übrige reglementarische Leistungen	– 38'418
Kapitalleistungen bei Pensionierung	– 721'128
Austrittsleistungen	– 2'013'090
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	– 1'873'662
Vorbezüge WEF/Scheidung	– 139'428
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	– 3'405'848
Bildung/Auflösung Vorsorgekapitalien, Technische Rückstellungen und Beitragsreserven	– 6'217'085
Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	– 3'023'605
Bildung Vorsorgekapital Rentner	– 1'327'416
Auflösung Technische Rückstellungen	– 125'000
Verzinsung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	– 929'735
Bildung von Beitragsreserven	– 811'328
Ertrag aus Versicherungsleistungen	142'469
Versicherungsleistungen und Überschuss	142'469
Versicherungsaufwand	– 1'076'596
Versicherungsprämien, Risikomanagement, Care-Management	– 1'048'519
Beiträge an Sicherheitsfonds	– 28'077
Netto-Ergebnis aus Versicherungsteil	– 378'650
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	865'113
Zinsen auf Bankkonti und Geldmarktanlagen	105'305
Verzugszinsen auf Freizügigkeitsleistungen	– 12'509
Zinsertrag Aktiv-Hypothekendarlehen	15'137
Immobilienenerfolg (netto)	391'405
Wertveränderung Immobilien	409'000
Zinsen und Dividenden auf Wertschriften	649'966
Netto-Kurserfolge auf Wertschriften	– 297'680
Währungsdifferenzen	– 108'900
Zinsen auf Arbeitgeber-Beitragsreserve	– 24'617
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	– 261'994
Sonstiger Ertrag	15'953
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen	9'157
Übrige Erträge	6'796
Sonstiger Aufwand	– 10'022
Verwaltungsaufwand	– 273'619
Verwaltungsaufwand	– 251'417
Marketing- und Werbeaufwand	– 22'202
Ertragsüberschuss vor Veränderung Wertschwankungsreserve	218'775
Bildung Wertschwankungsreserve	– 29'755
Ertragsüberschuss	189'020

